



So könnte die neue Kindertagesstätte der OBW in Harsweg aussehen. Drei Krippengruppen, eine Kindergarten- und eine heilpädagogische Gruppe sollen dort betreut werden. BILD: PRIVAT

Am Stadtwald entsteht neue Kita

BETREUUNG OBW investiert über 3,5 Millionen Euro / Kita „Up Padd“ wird erweitert

VON KORNELIA SOJKA

EMDEN – Das Betreuungsangebot für Krippen- und Kindergartenkinder wird erweitert: Am Rande des Stadtwaldes in Harsweg ist eine neue Kindertageseinrichtung geplant. Des Weiteren wird die Kindertagesstätte Up Padd in der Lise-Meitner-Straße um eine zusätzliche Ganztagsgruppe erweitert. Der Jugendhilfeausschuss stimmte beiden Plänen am Mittwochabend zu.

Am Stadtwald investiert die Ostfriesische Beschäftigungs- und Wohnstätten GmbH (OBW) 3,58 Millionen Euro in einen Neubau, der auf einem OBW-Grundstück entsteht. Der Bau ist ein Refinanzierungs-Projekt, das bedeutet, dass die Stadt mit Verzinsung von einem Prozent über

einen Zeitraum von 25 Jahren das eingebrachte Kapital der OBW im Rahmen der jährlichen Betriebskostenabrechnung bezahlt. Würde die Stadt selber einen Neubau errichten, würde es wesentlich teurer werden, hieß es vom Fachdienst Kinder und Familie.

Der Neubau wird knapp 1000 Quadratmeter groß sein. Dort sollen drei Krippengruppen, eine Kindergarten- und eine heilpädagogische Gruppe einziehen. Mehr als 60 Kinder sollen dort insgesamt betreut werden, erläuterte der Leiter des Fachdienstes Kinder und Jugend, **Jörg Christians**, der die Pläne vorstellte. Sollten Fördermittel, die die Stadt in Höhe von 540 000 Euro beantragen will, bewilligt werden,

fließen diese in das Projekt ein. Mit dem Bau könnte nach Klärung bau- und planungsrechtlicher Angelegenheiten kurzfristig begonnen werden. Der Kostenrahmen von 3,58 Millionen soll unbedingt eingehalten werden. Die Kostenentwicklung soll ein Baucontrolling überwachen.

Der Standort biete im Bereich Natur eine Vielzahl an pädagogischen Möglichkeiten. Das wurde im Ausschuss auch lobend hervorgehoben. **Friedrich Busch** (FDP) kam die Investitionssumme hoch vor. Mit Blick auf ältere Kinderbetreuungsrichtungen in Emden gab er zu bedenken, sich etwas intensiver mit den Summen auseinanderzusetzen. Der Elternrat freut sich über den Ausbau.

Die neue Ganztagsgruppe

in der Einrichtung Up Padd entsteht in einem bisher nicht genutzten Gebäudeteil, den die Kirche der Stadt für 255 000 Euro zum Kauf angeboten hat.

BETREUUNGSPLÄTZE

30 Kinderbetreuungseinrichtungen gibt es derzeit in Emden, bis zum 1. August 2022 kommen vier weitere dazu. Derzeit stehen 438 Krippenplätze zur Verfügung, sie werden um weitere 105 wachsen. Kindergartenplätze gibt es momentan 1446, bis August 2022 werden weitere 154 dazukommen. Darüber hinaus gibt es 68 Hortplätze (für Kinder von sechs bis zwölf Jahren).